

16. – 18. September 2011 Frankfurt am Main

WERKBUNDTAG 2011

»leben // gestalten«

werk bund

[www.deutscher-werkbund.de/
werkbundtag](http://www.deutscher-werkbund.de/werkbundtag)

Die zentrale Tagung des Deutschen Werkbunds wird in der Zeit vom 16. bis 18. September 2011 in Frankfurt am Main im neuen Hörsaalzentrum der Goethe-Universität, Campus Westend stattfinden. In einem interdisziplinär besetzten Kongress werden zentrale Gesellschaftsfragen des beginnenden 21. Jahrhunderts unter einem erweiterten Gestaltungsbegriff thematisiert.

Zwei Eröffnungsvorträge am 16. September spannen einen Bogen von der Gründungsphase des Deutschen Werkbunds zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis zu den aktuellen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen dieses Jahrhunderts.

Der Kongress am 17. September sieht vier Themenblöcke mit insgesamt acht Referaten aus unterschiedlichen Bereichen der Geistes-, Gesellschafts-, Erziehungs-, Umwelt-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften vor:

- I. **Leben in Städten – über den Einen und die Anderen** befasst sich mit den soziologischen und philosophischen Aspekten des Zusammenlebens in modernen Gesellschaften.
- II. **Selbstermächtigung und Partizipation – über Teilhabe an Politik, Gesellschafts- und Gestaltungsprozessen** fragt nach der Einlösbarkeit von Menschenrechten als Versprechen und Herausforderung demokratischer Gesellschaften.
- III. **Gebrauch versus Verbrauch / Von Menschen und Dingen – über Produktion und Konsumtion** thematisiert neue Ansätze verantwortlichen Handelns und Wirtschaftens.
- IV. **Ein Leben nach dem falschen / Mensch und Verantwortung – über den Umgang mit materiellen, geistigen und ideellen Ressourcen** untersucht vorhandene Potentiale und ihren möglichen Einfluss auf gesellschaftliche Entwicklungen.

Zu der Führung »Spektrum – Hellerhof, Westhafen, Europaviertel« durch drei Quartiere im Frankfurter Westen lädt der Werkbund Hessen abschließend am 18. September ein.

// PROGRAMM

Veranstaltungsort: Goethe-Universität Frankfurt am Main, Campus Westend, Hörsaalzentrum, Raum 4

Freitag, 16. September // Eröffnung

18.30–19.00h **Begrüßung und Einführung** durch den Vorsitzenden des Deutschen Werkbunds, Ulf Kilian

19.10–19.50h Prof. Dr. Frederic Schwartz, Kunsthistoriker, London, Großbritannien

»Werkbund und Öffentlichkeit – eine historische Betrachtung« [Vortrag in englischer Sprache]

20.00–20.40h Prof. Dr. Ludger Heidbrink, Philosoph, Essen

»Leben nach dem Fortschritt. Zur Gestaltung der Zukunft« [Vortrag]

Anschließend **Empfang und Imbiss** im Restaurant des Hörsaalzentrums [Erdgeschoss] »Sturm und Drang«

Samstag, 17. September // Kongress

I. Leben in Städten – über den Einen und die Anderen, legt den Schwerpunkt der Erörterung auf soziologische und philosophische Aspekte des Zusammenlebens unter veränderten soziokulturellen Bedingungen moderner Gesellschaften.

9.00–9.10h Ulf Kilian DWB, Frankfurt am Main,
Begrüßung der Kongressteilnehmer

9.10–9.20h Prof. Dr. Thorsten Bürklin DWB, Frankfurt am Main [Moderation]
Vorstellung der Referenten

9.20h–9.50h Prof. Dr. phil. Dipl. Ing. Jens S. Dangschat, Soziologe, Wien, Österreich
»Leben in Parallelgesellschaften« [Vortrag]

10.00h–10.30h Prof. Dr. Martin Seel, Philosoph, Frankfurt am Main
»Der Eine im Raum der Vielen – Versuch über die Landschaft der Stadt« [Vortrag]

10.30h–10.50h **Kaffeepause**

II. Selbstermächtigung und Partizipation – über Teilhabe an Politik, Gesellschafts- und Gestaltungsprozessen, untersucht die Einlösbarkeit fundamentaler Menschenrechte als Versprechen demokratischer Gesellschaften und als partizipatorische Herausforderung.

- 10.50–11.00h Dr. Annette Roggatz DWB, Hannover [Moderation]
Vorstellung der Referenten
- 11.00–11.30h Dr. Konrad Hummel, Kommunalberater, Berlin
»Teilhabe als Gestaltungsbeitrag zu Stadtgesellschaft« [Vortrag]
- 11.40–12.10h Adrienne Goehler, Psychologin, Berlin
»Freiheit Gleichheit Grundeinkommen« [Vortrag]
- 12.20–12.50h Diskussion mit Konrad Hummel, Adrienne Goehler, Jens Dangschat und Martin Seel
Moderation: Annette Roggatz und Thorsten Bürklin
- 12.50–14.00h Mittagspause

III. Gebrauch versus Verbrauch / Von Menschen und Dingen – über Produktion und Konsumtion, thematisiert mikro- und makroökonomische Ansätze verantwortlichen Handelns und Wirtschaftens

- 14.00–14.10h Prof. Dr. Thorsten Bürklin DWB, Frankfurt am Main [Moderation]
Vorstellung der Referenten
- 14.10–14.40h Dr. Albrecht Göschel, Soziologe, Berlin
»Anpassung, Distinktion und Steigerung – Konsum nach dem Ende des ‚Vollkommenen Gegenstandes‘« [Vortrag]
- 14.50–15.20h PD Dr. Ulrich Thielemann, Wirtschaftsethiker, Berlin
»Soziale Marktwirtschaft, Einbettung und der Sündenfall der Ökonomik – Wider die Elimination markt-fremder Gesichtspunkte aus dem Wirtschaften« [Vortrag]
- 15.20–15.40h Kaffeepause

IV. Ein Leben nach dem falschen / Mensch und Verantwortung – über den Umgang mit materiellen, geistigen und ideellen Ressourcen, geht der Frage nach, welche Ressourcen aufgeklärte Gesellschaften bereithalten, um nachhaltigen Einfluss auf gesellschaftliche Entwicklungen zu nehmen.

- 15.40–15.50h Dr. Annette Roggatz DWB, Hannover [Moderation]
Vorstellung der Referenten
- 15.50–16.20h Dr. Matthias Burchardt, Erziehungswissenschaftler, Köln
»Krise und Verantwortung – Prolog des Dritten Humanismus« [Vortrag]
- 16.30–17.00h Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Naturwissenschaftler, Emmendingen
»Weniger materielle, mehr geistige Ressourcen – heutzutage werden materielle Ressourcen verschwendet. Eine revolutionäre Verbesserung steht an.« [Vortrag]
- 17.10–17.40h Diskussion mit Matthias Burchardt, Ernst Ulrich von Weizsäcker, Albrecht Göschel und Ulrich Thielemann
Moderation: Annette Roggatz und Thorsten Bürklin

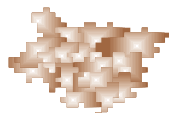
Anschließend **Empfang und Imbiss** im Restaurant des Hörsaalzentrums [Erdgeschoss] »Sturm und Drang«

Ab 18.00h gastiert das »architekturMOBIL« vor dem Hörsaalgebäude mit einem Überraschungsprogramm

Sonntag, 18. September // Führungen

- 10.30–13.30h Petra Schwerdtner DWB, Dipl. Kulturwissenschaftlerin, Frankfurt am Main
»Spektrum – Hellerhof, Westhafen, Europa-Viertel«
Treffpunkt: Haupteingang des Hauptbahnhofs, unter der Uhr

Weitere Informationen, Änderungen und aktuelle Hinweise entnehmen Sie bitte der Webseite unter: www.deutscher-werkbund.de/werkbundtag



// ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung können Sie per Fax an 069.29 79 991 oder postalisch an den Deutschen Werkbund Hessen übermitteln.

NAME _____

ANSCHRIFT _____

E-MAIL _____

TELEFON _____

MITGLIED IM DWB _____ KEIN MITGLIED IM DWB

Ich nehme an der Eröffnung und dem Empfang am 16.09.2011 teil.

Ich nehme am Kongress am 17.09.2011 teil.

Ich nehme am Empfang am 17.09.2011 teil.

Ich nehme an der Exkursion am 18.09.2011 teil.

Deutscher Werkbund Hessen e.V. 1
 WerkbundForum am Ernst-May-Platz
 Inheidener Straße 2
 60385 Frankfurt am Main
 hessen@deutscher-werkbund.de
 www.deutscher-werkbund.de

	Frühzahler* und Mitglieder des Werkbundes	kombiniert	Studierende**	kombiniert	Normalzahler***	kombiniert
Eröffnung und Empfang 16.09.	35 Euro	65 Euro	35 Euro	45 Euro	35 Euro	75 Euro
Kongress 17.09. inkl. Imbiss	50 Euro		30 Euro		60 Euro	
Empfang 17.09.	30 Euro		30 Euro		30 Euro	
Exkursion 18.09.	frei		frei		frei	

* Zahlungseingang bis 15.07.2011 ** bitte entsprechenden Nachweis mitführen *** Zahlungseingang nach dem 15.07.2011 und Tageskasse

Einzahlungen bitte auf folgendes Konto bei der Frankfurter Volksbank:

Deutscher Werkbund Hessen e. V.

Verwendungszweck »werkbundtag 2011«

Konto-Nr. 75 000 19 357 BLZ 501 900 00

Nach Zahlungseingang wird eine Teilnahmebestätigung versandt.

AS
 RIM ARCHITEKTUR
 SOMMER
 RHEIN-MAIN
 2011



www.deutscher-werkbund.de/werkbundtag